

## Danke

Liebe Geschwister und liebe Leser,

zum Weihnachtsfest und zum Jahreswechsel bleibt mir nur ein herzliches  
„Danke schön“

zu sagen. Ich möchte mich bei Allen bedanken, die geholfen haben dieses Gemeindeblatt ein Jahr lang zu füllen. Ich möchte mich bei Denen bedanken, die in der Fürbitte und im Gedenken offenbar wurden und ich möchte mich bei Allen bedanken, die dieses Gemeindeblatt lesen. Ich hoffe und wünsche mir für 2010, dass noch mehr Beiträge kommen und wir wieder ein schönes Jahr 2010 erleben können.

Das Schönste wäre es aber, wenn unser Seelenbräutigam kommt. Als der Herr Jesu vor guten 2000 Jahren geboren wurde, haben sich eine Menge prophetische Wörter erfüllt (siehe Micha 5, 1; Jesaja 9, 5). Damals haben auch nur wenige Menschen fest und voller Vertrauen daran geglaubt. Ich denke nur an Maria, Hanna und Simeon.

Wenn unser Seelenbräutigam kommt, was auch durch einige biblische Worte belegt ist (siehe Johannes 14, 1-3; Apostelgeschichte 1, 11), ist es auch nur eine kleine gläubige Schar, die auf Ihn voller Vertrauen und Glauben wartet. Deshalb lasst uns das Wort Jesu erfüllen „Wachet; denn ihr wisst nicht, an welchem Tag euer Herr kommt.“ Matthäus 24,42.

In freudiger Erwartung auf das Kommen des Herrn wünsche ich uns allen eine gesegnete Weihnachtszeit und ein freudiges und gnadenreiches Neues Jahr.

Dettlef Holderbaum



Impressum: Gemeindezeitung der Neuapostolischen Kirche, Gemeinde Schöneberg  
Erfurter Straße 12, 10825 Berlin  
Verantwortlich für den Inhalt: Hans-Ottmar Petrusch, Titlisweg 11, 12107 Berlin



Dezember 2009

## „Meine Gemeinde“



Eine Zeitschrift der Gemeinde Schöneberg

4. Jahrgang. 12. Ausgabe



### Alle Jahre wieder . . . .

Liebe Leser,  
zum Weihnachtsfest ist es eine der liebsten Beschäftigungen der Boulevard-Presse, sich mit Kritik und Fragwürdigkeiten dem Weihnachtsfest und der Gestalt Jesus Christus zu nähern. Viele Menschen in unserer Umgebung haben nur noch sehr vage Informationen über die Ursache des Weihnachtsfestes, geschweige denn von den Vorgängen in den davor liegenden Jahrhunderten, die schließlich zur Geburt Christi geführt haben. So finden derartige Aussagen oft mehr Glauben als die Wahrheit.  
Diese Entwicklung soll uns nicht schrecken. Gott hat zu allen Zeiten Gegner gehabt. Er hat aber dafür gesorgt, dass ehrlich Suchende über nachvollziehbare Tatsachen an die Wahrheit herangeführt werden können. Glücklicherweise machen aber nicht Fakten selig, sondern die Erfahrungen mit Jesus Christus selbst.  
Ich wünsche uns weiteren Sammelerfolg zum ohnehin schon reichen Erfahrungsschatz auf unserem christlichen Wege - und damit ein gesegnetes Weihnachtsfest.  
Liebe Grüße  
Hans-Ottmar Petrusch

Ich wollte schon immer etwas Schreiben ...

Liebe Geschwister,  
manchmal nimmt man sich etwas vor, kann es dann aber nur schwer umsetzen. Ihr kennt das sicher auch und mir fiel es auch nicht leicht für Euch einige Zeilen zu Papier zu bringen, zumal man das nicht so häufig für einen größeren Personenkreis macht. Also schickte ich erst einmal ein Gebet nach oben und mit frischem Mut machte ich mich an die Arbeit. Wie sollte denn überhaupt ein Beitrag für unser Gemeindeblatt aussehen und welches Thema sollte ich nur wählen?

Vor einiger Zeit hat ein lieber Bruder generell das Thema Gesprächskreis in seiner schönen und klaren Art angesprochen und ich erinnere mich gut an die Aussage, dass der Gesprächskreis doch etwas bringt. Das hat mich angesprochen und ich freute mich schon auf den nächsten Gesprächskreis, da wir uns mit dem Thema Nächstenliebe beschäftigen wollten.

In Vorbereitung auf dieses Thema konnten wertvolle Gedanken unseres Stammapostels aus dem neuen Kalender der Neuapostolischen Kirche für 2010 entnommen werden und bereicherten unsere (leider kleine) Gesprächsrunde. Reges Interesse fand das Kleine Lexikon der Nächstenliebe, welches uns ja geradezu auffordert diese zu üben. Betrachten wir nur einmal die Aussage Jesu zu den Jüngern: „ Ein neues Gebot gebe ich euch, dass ihr euch untereinander liebt, wie ich euch geliebt habe, damit auch ihr einander lieb habt. Daran wird jedermann erkennen, dass ihr meine Jünger seid, wenn ihr Liebe untereinander habt“ (Johannes 13,34.35).

Lieber Bruder, liebe Schwester fällt es uns denn immer leicht diese von Jesu gemeinte Nächstenliebe auch in schwierigen Situationen gegenüber unserem Nächsten zu praktizieren?

Mitnichten, aber die Erinnerung an Jesu Gebot hilft uns in der einen oder andern Situation stark zu bleiben, Hilfe anzubieten und uns des Nächsten anzunehmen. Eine Aufgabe eines Neuapostolischen Christen ist es doch in dieser Nächstenliebe zu stehen und dem Nächsten die Frohe Botschaft nahe zu bringen. Stammapostel Fehr hat es einmal auf den Punkt gebracht: Wir neuapostolischen Christen sollen alle Missionare sein. Und wo wir es noch nicht so gut können, können wir uns ja noch verbessern.

Gehen wir mit guten Gedanken und ernsthaften Vorsätzen in die schöne vorweihnachtliche Adventszeit und freuen wir uns auf das uns wichtige Weihnachtsfest.

Mit lieben Grüßen  
H.P.



### **[Gemeinde]Gottesdienst für Hörgeschädigte**

am So, den 13.12.2009 um 09:30 Uhr  
Gemeinde Berlin-Charlottenburg  
im Anschluss adventliches Beisammensein

### **[Singles]Treffen der Alleinlebenden**

am So, den 13.12.2009 um 16:00 Uhr  
Begegnungsstätte Berlin-Neukölln, Rungiusstr. 18  
Weihnachtliches Beisammensein und Jahresabschluß

### **[Jugend]Gottesdienst**

am So, den 20.12.2009 um 10:00 Uhr  
Seniorenresidenz Bavaria II, Alt-Tempelhof

### **[Gemeinde]Gemeindeweihnachtsfeier mit musikalischen Teil**

am So, den 20.12.2009 um 16:00 Uhr  
Gemeinde Berlin-Schöneberg

### **[Gemeinde]am Mi, den 23.12.2009 KEIN Gottesdienst**

### **[Gemeinde]Weihnachtsgottesdienst**

am Do, den 25.12.2009 um 09:30 Uhr  
Gemeinde Berlin-Schöneberg

### **[Gemeinde]am So, den 27.12.2009 KEIN Gottesdienst**

### **[Gemeinde]am Mi, den 30.12.2009 KEIN Gottesdienst**

### **[Gemeinde]Jahresabschlußgottesdienst**

am Do, den 31.12.2009 um 16:00 Uhr  
Gemeinde Berlin-Schöneberg

### **[Gemeinde]Stammapostel-Gottesdienst (Übertragung aus Berlin - Lichtenberg)**

am Fr, den 01.01.2010 um 11:00 Uhr  
in allen Übertragungsgemeinden

### **[Gemeinde]Gottesdienst für Hörgeschädigte**

am Fr, den 01.01.2010 um 11:00 Uhr  
Gemeinde Berlin-Charlottenburg  
STAP-Neujahrsgottedienst Übertragung aus Berlin-Lichtenberg

### **[Gemeinde]am So, den 03.01.2010 KEIN Gottesdienst**